

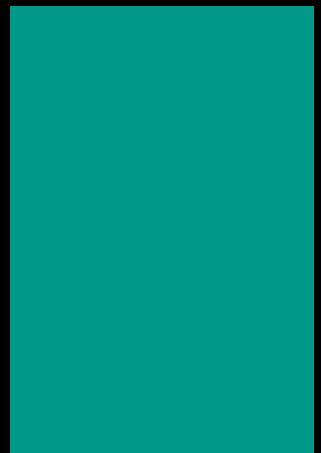


16. INTERNATIONALES STUTTGARTER SYMPOSIUM

AUTOMOBIL- UND MOTORENTECHNIK

15. UND 16. MÄRZ 2016 | HAUS DER WIRTSCHAFT, STUTTGART

PROGRAMM



» INHALT

Grußwort Ministerpräsident	03
Vorwort	05
Programmübersicht	07
Programm Dienstag	08
Programm Mittwoch	12
Referenten, Sitzungsleiter, Beiratsmitglieder	16
Call for Papers 2017	20
Veranstalter	22
Ausstellung	23
Informationen zum Symposium	24
Teilnahmegebühren	26

Beste Gründe für das Arbeiten bei Audi:
**Raum für kreative
 Ideen und große Ideale**
 Jetzt bewerben: www.arbeiten-bei-audi.de

Audi Vorsprung durch Technik 

Audi A7 Sportback:
 Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 8,2-5,1;
 CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 190-135

FORSCHUNG & ENTWICKLUNG IN DER AUTOMOBIL- & MOTORENTECHNIK

» GRUSSWORT

WINFRIED KRETSCHMANN

Was macht das Internationale Stuttgarter Symposium des Forschungsinstituts für Kraftfahrwesen und Fahrzeugmotoren Stuttgart (FKFS) seit Jahren zu einer echten Pflichtveranstaltung? Ist es die große Bandbreite aktueller und bedeutender Themen, die hier auf der Tagesordnung stehen? Die zukunftsweisenden Fachvorträge? Oder die Tatsache, dass die Veranstaltung in Stuttgart, der »Herzkammer« des Automobillandes Baden-Württemberg, stattfindet und ein hochkarätiges Teilnehmerfeld aus Wissenschaft und Wirtschaft anwesend sein wird? Die Antwort lautet: alles zusammen!

Für die 16. Auflage des Kongresses übernehme ich daher sehr gerne die Schirmherrschaft und heiße alle Teilnehmenden sowie die Referentinnen und Referenten herzlich willkommen.

Das diesjährige Schwerpunktthema »Global products versus non-global requirements« befasst sich mit einer Herausforderung, vor der die Wirtschaft im Allgemeinen und die Automobilwirtschaft im Besonderen steht: Welche Konsequenzen erwachsen aus dem Gegensatz zwischen globaler Vermarktung und Anpassung an die länderspezifischen Regularien? Und wie lassen sich diese überwinden?

Das transatlantische Freihandelsabkommen TTIP, das derzeit zwischen den politischen Entscheidungsgremien in der EU und den USA verhandelt wird, soll unter anderem genau diese Interessenskonflikte im Automobilbereich auflösen. So ist eines der Kernanliegen des Abkommens, dass die jeweiligen nationalen Vorschriften und Anforderungen für die global zu verkaufenden Produkte – Stichwort: Seitenspiegel, Blinker und Crashtests – auf beiden Seiten des Atlantiks auf einem gleich hohen Sicherheits- und Schutzniveau vereinheitlicht werden. Damit würden teure Doppelstandards abgeschafft, denn trotz beinahe identischer Sicherheitsnormen muss bislang doppelt entwickelt und zertifiziert werden. Von dieser Entlastung soll dann nicht zuletzt auch der Verbraucher profitieren.

Für die baden-württembergische Automobilwirtschaft – aber auch für den Anlagen- und Maschinenbau sowie die Metall- und Elektroindustrie – ist von zentraler Bedeutung, dass wir als Exportland die Standards setzen, nach denen sich unsere weltweiten Handelspartner richten müssen – und nicht umgekehrt! Schließlich ist unser hohes Niveau in punkto Präzision, Zuverlässigkeit, Qualität und Sicherheit ein wichtiges Verkaufsargument. Diese hohen Standards dürfen daher im Zuge der Verhandlungen um das Freihandelsabkommen TTIP nicht aufgeweicht werden.

Die Landesregierung spricht sich daher im Grundsatz klar für TTIP aus und macht sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dafür stark, dass die hohen Sicherheitsstandards, die für Produkte »made in Baden-Württemberg« gelten, auf keinen Fall abgesenkt werden.

Allen, die an der Organisation und Durchführung der Veranstaltung beteiligt sind, danke ich herzlich. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich spannende Diskussionen, interessante Vorträge und neue Ideen für ihre Arbeit.

Winfried Kretschmann

Winfried Kretschmann
Ministerpräsident des
Landes Baden-Württemberg




WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT


Prof. Dr. Michael Bargende
FKFS/IVK, Universität Stuttgart



Prof. Dr. Thomas Bauernhansl
Fraunhofer-Institut, IPA



Prof. em. Dr. Ulf Essers
FKFS/IVK, Universität Stuttgart



Wolfgang Hatz
Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG



Dietmar Goericke
FVV e.V.



Dr. Reiner Künzel
MAHLE International GmbH



Dr. Rolf Leonhard
Robert Bosch GmbH



Franz Loogen
e-mobil BW GmbH



Dr. Harald Naunheimer
ZF Friedrichshafen AG



Prof. Dr. Hans-Christian Reuss
FKFS/IVK, Universität Stuttgart



Alfred Weber
MANN+HUMMEL GmbH



Prof. Dr. Thomas Weber
Daimler AG



Dr. Wolfgang Wenzel
BorgWarner Engine Group



Prof. Dr. Jochen Wiedemann
FKFS/IVK, Universität Stuttgart



Dr. Martin Wierse
Modine Europe GmbH



Wolfgang Zahn
ANDREAS STIHL AG & Co. KG

» HERZLICH WILLKOMMEN

Die Anforderungen an Forschung und Entwicklung in der Automobilindustrie ändern sich kontinuierlich. Hersteller und Zulieferer müssen einerseits globale Lösungen entwickeln, andererseits aber Kundenbedürfnisse und legislative Vorgaben einzelner Märkte berücksichtigen. Selbst bei der Emissionsgesetzgebung herrscht alles andere als globale Einigkeit. In Europa wird ab September 2017 die Messung der »Real-driving emissions« (RDE) eingeführt. Damit wird die Bewertung der Schadstoffemissionen vom Prüfstand auf die Straße verlagert, mit umfassenden Konsequenzen für die Antriebsentwicklung. Zudem wird in verschiedenen Weltregionen die lokale Einführung von Zonen mit schadstoffemissionsfreiem Verkehr gefordert. Überlagert wird all dies durch die laufende Absenkung der CO₂-Grenzwerte für die Fahrzeugflotten. Alle Weltregionen haben hier unterschiedliche Absenkungsschritte definiert. Dies alles wird noch getoppt von steigenden Ansprüchen an Komfort und Emotionalität des Automobils. Wie reagiert nun die Automobilindustrie im Spannungsfeld zwischen zunehmender Globalisierung und möglichst global zu vermarktender Produkte auf der einen Seite und den neuen, von Regionen abhängigen Anforderungen an das Fahrzeug und der dazugehörigen Variantenvielfalt auf der anderen Seite? Welche technischen Konsequenzen ergeben sich hieraus? Darüber und über vieles mehr werden Experten aus Industrie und Wissenschaft beim

16. Internationales Stuttgarter Symposium »Automobil- und Motorentechnik« 15.–16. März 2016

berichten und diskutieren.

In sechs parallelen Sitzungssträngen mit mehr als hundert Fachvorträgen stellen führende Experten den aktuellen Stand der Technik, neueste Forschungsergebnisse sowie Zukunftskonzepte vor. Das Programm umfasst den gesamten Prozess der Fahrzeugherstellung von der Forschung und Entwicklung bis hin zur Produktion. Hinzu konnten auch in diesem Jahr hervorragende Plenarredner und Teilnehmer für die anschließende Podiumsdiskussion gewonnen werden. Ergänzt wird es wieder um viele Gelegenheiten für den fachlichen Gedankenaustausch, sei es bei den vortragsbezogenen Diskussionen, bei der begleitenden Fachausstellung oder im geselligen Rahmen in den Pausen und bei der Abendveranstaltung.

Wir freuen uns, Sie in Stuttgart, der Geburtsstadt des Automobils, begrüßen zu dürfen!

M. Bargende

Prof. Dr.-Ing. Michael Bargende

Hans-Christian Reuss

Prof. Dr.-Ing. Hans-Christian Reuss

J. Wiedemann

Prof. Dr.-Ing. Jochen Wiedemann





30! Jahre 4MATIC

Der neue GLC.
Auf jedem Gelände in seinem Element.

Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart



DAS **FKFS**
kündigt an.

STUTTART INTERNATIONAL
SUMMER SCHOOL MOBILITY

SYSTEM COMPETENCE IN **ELECTRIC, HYBRID AND COMBUSTION
POWERTRAINS, AERODYNAMICS AND AEROACOUSTICS**

15. Juni - 8. Juli 2016 | FKFS, Stuttgart

6. AUTOTEST

FACHKONFERENZ ZUM THEMA TEST VON **HARD- UND SOFTWARE
IN DER AUTOMOBILENTWICKLUNG**

26. & 27. Oktober 2016 | Haus der Wirtschaft, Stuttgart

**17. INTERNATIONALES
STUTTARTER SYMPOSIUM**

AUTOMOBIL- UND MOTORENTECHNIK

14. & 15. März 2017 | Haus der Wirtschaft, Stuttgart



Pfaffenwaldring 12
70569 Stuttgart
Tel. +49 711 685-65888
Fax +49 711 685-65710
info@fkfs.de
www.fkfs.de



Forschungsinstitut für
Kraftfahrwesen und
Fahrzeugmotoren
Stuttgart



» DIENSTAG, 15. MÄRZ 2016

8:00 Registrierung/Anmeldung

KÖNIG-KARL-HALLE 2. OG

9:00 Begrüßung Prof. Dr. Jochen Wiedemann, Vorstandsvorsitzender FKFS, Geschäftsführender Direktor des IVK, Universität Stuttgart
Grußwort Prof. Dr. Wolfram Ressel, Rektor der Universität Stuttgart

9:15 Sportwagen der Zukunft
 Dr. Michael Steiner, Leiter Entwicklung Gesamtfahrzeug/Qualität, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG
Vernunftfehe oder Liebesheirat? Zusammenarbeit von Produktion und Entwicklung als Erfolgsfaktor
 Markus Schäfer, Mitglied des Bereichsvorstands Mercedes-Benz Cars, Produktion und Supply Chain Management, Daimler AG

10:30 Kaffeepause

	KÖNIG-KARL-HALLE 2. OG	MEIDINGER-SAAL 1. OG	BERTHA-BENZ-SAAL 1. OG	RAUM REUTLINGEN 2. OG	RAUM KARLSRUHE 1. OG	RAUM MANNHEIM 1. OG
11:00	Testing for WLTP S. 8	Abgas-nachbehandlung S. 8	Batterie S. 8	Promotionskolleg Hybrid S. 9	FVV Projekte S. 9	Leichtbau II S. 9

12:30 Mittagspause

13:30	RDE I S. 8	Gesamtfahrzeug S. 8	Elektrischer Antriebsstrang S. 8	Reifen S. 9	Software und Entwicklungs-methodik S. 9	ARENA2036 S. 9
--------------	----------------------	-------------------------------	--	-----------------------	---	--------------------------

15:30 Kaffeepause

16:00	RDE II S. 10	Fahrzeugkonzepte S. 10	Elektrofahrzeuge S. 10	Motor Prozess I S. 11	Lenkung S. 11	Ergonomie in der Automobil-Produktion S. 11
--------------	------------------------	----------------------------------	----------------------------------	---------------------------------	-------------------------	---

18:00 Ende

18:30 Festlicher Abendempfang in der »Alten Reithalle« S. 11

» MITTWOCH, 16. MÄRZ 2016

	KÖNIG-KARL-HALLE 2. OG	MEIDINGER-SAAL 1. OG	BERTHA-BENZ-SAAL 1. OG	RAUM REUTLINGEN 2. OG	RAUM KARLSRUHE 1. OG	RAUM MANNHEIM 1. OG
8:30	Hybrid I S. 12	Leichtbau I S. 12	Laden von Elektro-fahrzeugen S. 12	Motor Komponenten I S. 13	Thermo-management I S. 13	AMBER-ULV a story of future light urban electric vehicles S. 13

10:00 Kaffeepause

10:30	Hybrid II S. 12	ADAS S. 12	Fahrdynamik S. 12	Motor Prozess II S. 13	Einspritzung S. 13	Automobil & Big Data Beginn: 11:00 Uhr S. 13
--------------	---------------------------	----------------------	-----------------------------	----------------------------------	------------------------------	---

12:30 Mittagspause

13:30	Fahrwerk der Zukunft S. 14	Automatisiertes Fahren S. 14	Thermo-management II S. 14	Aufladung S. 15	Motor Komponenten II S. 15	E/E-Architektur S. 15
--------------	--------------------------------------	--	--------------------------------------	---------------------------	--------------------------------------	---------------------------------

15:00 Kaffeepause

KÖNIG-KARL-HALLE 2. OG

15:30 Podiumsdiskussion »Car of the future – global products versus non-global requirements«

Teilnehmer:

- » Carla Bailo, The Ohio State University
- » Dr. Stefan Kampmann, Robert Bosch GmbH
- » Anke Kleinschmit, Daimler AG
- » Dr. Harald Naunheimer, ZF Friedrichshafen AG

Moderation:

- » Johannes Winterhagen, Redaktionsbüro delta eta

16:30 Keynote Silke Krebs, Ministerin im Staatsministerium Baden-Württemberg

16:45 Schlusswort Prof. Dr. Hans-Christian Reuss, Vorstand FKFS, Ordinarius für Kraftfahrzeugmechatronik des IVK, Universität Stuttgart

17:00 Ende der Veranstaltung

PROGRAMM DIENSTAG, 15. MÄRZ 2016

KÖNIG-KARL-HALLE 2. OG

9:15 Plenarsitzung (siehe Übersicht S. 7)

10:30 Kaffeepause

KÖNIG-KARL-HALLE 2. OG

Testing for WLTP

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Jochen Wiedemann

11:00 **WLTP und seine Bedeutung für die zukünftige Aerodynamikentwicklung von Fahrzeugen**
Thomas Schütz, BMW AG

11:30 **Test Bench Technologies for Improving WLTP Measurement Results**
Victor Senft, J. Gleason, MTS Systems Corp.

12:00 **On- und Off-Cycle Effizient-Technologien eines globalen Systemlieferanten**
Ulrich Schulmeister, A. Lang, M. Johannaber, Robert Bosch GmbH; F. Schürg, Bosch Engineering GmbH

12:30 Mittagspause

RDE I

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Michael Bargende

13:30 **Mercedes-Benz Dieseldieseltechnologie OM654 - Motornahes SCR-System für WLTP und RDE**
Tillmann Braun, P. Lückert, F. Duvinage, A. Mackensen, Daimler AG

14:00 **Der Ottomotor und RDE – Herausforderungen und Chancen**
Günter Fraidl, P. Kapus, P. Schöggel, K. Vidmar, AVL List GmbH

14:30 **Solutions to Fulfill "Real Driving Emission (RDE)" with Diesel Passenger Cars**
Dirk Naber, A. Kufferath, M. Krüger, S. Scherer, H. Schumacher, M. Strobel, Robert Bosch GmbH

MEIDINGER-SAAL 1. OG

Abgasnachbehandlung

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Georg Wachtmeister

11:00 **The novel SCR and PNA exhaust gas after treatment systems for diesel passenger cars**
Nebojsa Milovanovic, S. Hamalian, MAHLE Powertrain; M. Lewander, K. Larsen, Haldor Topsoe

11:30 **Experimental investigation of heat transfer characteristics of UWS spray impingement in diesel SCR**
Yujun Liao, P. D. Eggenschwiler, Empa - Swiss Federal Laboratories for Materials Science and Technology

12:00 **Aus dem Labor auf die Straße – Erfahrungen mit PEMS bei Pkw**
Helge Schmidt, J. Badur, TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG

Gesamtfahrzeug

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Thomas Maier

13:30 **Multiskalenansatz zur virtuellen Abbildung mehrphasiger Fluidströmungen auf Gesamtfahrzeugebene**
Frank Hermsdorf, C. Jahn, G. Prokop, TU Dresden

14:00 **Untersuchung der Durchsicht-Eigenschaften benetzter Glasflächen an Fahrzeugen**
Thomas Landwehr, IVK, Universität Stuttgart; T. Kuthada, FKFS; N. Widdecke, J. Wiedemann, FKFS/IVK, Universität Stuttgart

14:30 **Der neue Porsche 911 Carrera – Evolution im Bereich Aerodynamik, Thermomanagement und Wärmeschutz**
Matthias Klingbeil, J. Weissert, M. Yilmaz, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

BERTHA-BENZ-SAAL 1. OG

Batterie

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Dr. Gerhard Hettich

11:00 **Li-Ionen Batterien für automotive Anwendungen – Quo vadis**
Holger Fink, Lithium Energy and Power GmbH und Robert Bosch Battery Systems GmbH; J. Fetzer, Robert Bosch GmbH

11:30 **Wie lange lebt die Traktionsbatterie im Elektrofahrzeug?**
Detlef Hoffmann, SGS Germany GmbH

12:00 **Effizienzsteigerung in der Applikation von Li-Ionen-Batteriesystemen im Automotive-Einsatz**
Lukas Behr, U. Zimmermann, F. Bröckel, S. Trinkert, Robert Bosch Battery Systems GmbH; T. Kruse, ETAS GmbH; S. Rees, Robert Bosch GmbH; J. Xie, EWS, Universität Ulm

Elektrischer Antriebsstrang

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Nejila Parspour

13:30 **Ganzheitliche Auslegung von elektrischen Antriebssträngen für Elektro- und Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge unter der Anwendung der Mehrzieloptimierung**
Adam Babik, T. Reuschlé, A. Schönknecht, Robert Bosch GmbH

14:00 **Modulare Auslegung elektrischer Antriebsstränge unter Berücksichtigung von Reichweitenanforderungen**
Markus Orner, T. Riemer, FKFS; H.-C. Reuss, FKFS/IVK, Universität Stuttgart

14:30 **Antriebsstrang- und Thermomanagement Optimierung mittels erweiterter Dynamischer Programmierung**
Mike Liebers, R. Kloß, B. Bäker, TU Dresden

15:00 **Einfluss der Wickelkopftemperatur auf Fahrbarkeit und Performance elektrischer Sportwagen**
Tobias Engelhardt, A. Heitmann, S. Oechslen, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG; H.-C. Reuss, FKFS/IVK, Universität Stuttgart

15:30 Kaffeepause

KÖNIG-KARL-HALLE 2.OG

9:15 Plenarsitzung (siehe Übersicht S. 7)

10:30 Kaffeepause

RAUM REUTLINGEN 2.OG**Promotionskolleg Hybrid**

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Oliver Zirn

- 11:00 Verbrauchs- und emissions-optimiertes Hybridkonzept mit mager betriebemem Ottomotor**
Jing Cheng, Universität Stuttgart; M. Bargende, FKFS/IVK, Universität Stuttgart; F. Altenschmidt, C. Ley, Daimler AG
- 11:30 Software-Tool zur Erstellung einer Hybrid-Betriebsstrategie für die simulative Ermittlung von Lastkollektiven**
Dan Keilhoff, Universität Stuttgart; H.-C. Reuss, FKFS/IVK, Universität Stuttgart
- 12:00 Iterative Verfeinerung des Gitters in der Dynamischen Programmierung**
Andreas Haag, Kooperatives Promotionskolleg Hybrid; P. Antony, Daimler AG; F. Panik, Hochschule Esslingen; M. Bargende, FKFS/IVK, Universität Stuttgart

RAUM KARLSRUHE 1.OG**FVV Projekte**

Sitzungsleiter: Dr. Karl Kollmann

- 11:00 Schnelles, vorhersagefähiges Brennratenmodell für die Betriebsart kontrollierte Benzinselbstzündung**
Mahir Tim Keskin, IVK, Universität Stuttgart; M. Grill, FKFS; M. Bargende, FKFS/IVK, Universität Stuttgart
- 11:30 Instationäre Simulation der Stickoxidemissionen am Dieselmotor**
Benjamin Kaal, M. Grill, FKFS; M. Bargende, FKFS/IVK, Universität Stuttgart
- 12:00 Erneuerbare Energien im Verkehr 2050 – Szenarien für eine nachhaltige Mobilität mit Nullemissionskraftstoffen**
Patrick Schmidt, W. Zittel, W. Weindorf, T. Raksha, Ludwig-Bölkow-Systemtechnik GmbH; D. Goericke, FVV e.V.

RAUM MANNHEIM 1.OG**Leichtbau II**

Sitzungsleiter: Dr. Marco Schneider

- 11:00 Qualitätssicherung von CFK-Bauteilen in der Automobilproduktion**
Manuel Schuster, M. Soutschek, Fraunhofer IPA
- 11:30 Großserientaugliche Leichtbau-Produktionstechnologie für den Automobilbau**
Clemens Buschhoff, C. Brecher, M. Emonts, Fraunhofer IPT
- 12:00 Thermoplastische Composites für die Großserie**
Stefan Epple, C. Bonten, IKT, Universität Stuttgart

12:30 Mittagspause

Reifen

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Thomas Vietor

- 13:30 Experimentelle Validierung des Maxwell-Modells zur Beschreibung transienter Reifenkräfte**
Andreas Hackl, W. Hirschberg, C. Lex, TU Graz; G. Rill, OTH Regensburg
- 14:00 Bestimmung des Referenz-Reibwertpotentials durch ABS-Vollbremsungen**
Thorsten Lajewski, J. Rauh, Daimler AG; S. Müller, TU Berlin
- 14:30 Parametrischer Ansatz zur Modellierung von Reifenkräften und -momenten in TMeasy 5**
Ronnie Dessort, C. Chucholowski, TESIS DYNAware GmbH; G. Rill, OTH Regensburg

Software und Entwicklungsmethodik

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Tobias Flämig-Vetter

- 13:30 Software-in-the-Loop an der Nahtstelle zwischen Softwareentwicklung und Fahrbarkeitsapplikation**
René Linssen, F. Uphaus, Daimler AG; J. Mauss, Qtronic
- 14:00 Continuous Delivery for Simulation-Model Development**
Marius Feilhauer, J. Häring, J. Buchner, ETAS GmbH
- 14:30 Generische Entwicklung von Softwarekomponenten und resultierender Re-Use für Projekte und Varianten**
Walter Nagler, J. Habenschaden, ZF Friedrichshafen AG
- 15:00 Agile Prozesse in der Automobilindustrie – Effizienz und Qualität in der Softwareentwicklung**
Axel SchloBer, J. Richenhangen, J. Schnitzler, T. Sentis, FEV GmbH

ARENA2036

Sitzungsleiter: Peter Froeschle

- 13:30 Forschungscampus ARENA2036 – Leichtbau durch Funktionsintegration und dem Aufbau einer digitalen Prozesskette**
Peter Middendorf, IFB, Universität Stuttgart
- 14:00 Mit Plug&Produce zu hochgradig wandlungsfähigen Montageanlagen**
Stefan Junker, M. Vorderer, J. Aichele, Robert Bosch GmbH
- 14:30 Der digitale Schatten – eine Revolution für die Planung und Steuerung der wandelbaren Fabrik der Industrie 4.0**
Bernd-Dietmar Becker, D. Wohlfeld, FARO
- 15:00 Innovative Konzepte und Maschinen für eine wandelbare und flexible Produktionslogistik**
Karl-Heinz Wehking, IFT, Universität Stuttgart

15:30 Kaffeepause

KÖNIG-KARL-HALLE 2.0G**RDE II**

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Peter Eilts

- 16:00 Analytical Challenge on Real Driving Emission**
Hiroshi Nakamura, HORIBA Ltd.
- 16:30 Einführung einer Methode zur Bewertung von RDE Anforderungen am Motorprüfstand**
Jan Gerstenberg, S. Tafel, H. Hartlief, Bosch Engineering GmbH
- 17:00 Modellunterstützter Applikationsprozess für künftige RDE-Anforderungen**
Dirk Neumann, V. Kassem, T. Kutzner, A. Lehmann, M. Dreiser, IAV GmbH

MEIDINGER-SAAL 1.0G**Fahrzeugkonzepte**

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Lutz Eckstein

- 16:00 Methodische Entwicklung vom Fahrzeugkonzept zur modularen Bauweise am DLR NGC-Urban Modular Vehicle**
Marco Muenster, M. Schäffer, R. Sturm, H. E. Friedrich, DLR Institut für Fahrzeugkonzepte
- 16:30 Ansatz für die Quantifizierung des Fahrzeugpackages**
Arthur Frick, T. Blauß, R. Müller, Daimler AG; D. Schramm, Universität Duisburg-Essen
- 17:00 Analysis of hydraulic brake systems with regard to the requirements for future vehicle concepts**
Christian Riese, Robert Bosch GmbH; F. Gauterin, FAST, Karlsruher Institut für Technologie
- 17:30 Formula Student - Ein erfolgreicher Teil der Ingenieurausbildung**
Helena Ortwein, S. Heußner, Rennteam Uni Stuttgart e.V.

BERTHA-BENZ-SAAL 1.0G**Elektrofahrzeuge**

Sitzungsleiter: Prof. Karl-Ernst Noreikat

- 16:00 Elektromobilität im Alltag – Forscht Ihr noch oder fahrt Ihr schon? Nutzererfahrungen aus der größten, elektrischen Langstreckenflotte.**
Matthias Vogt, bridgingIT GmbH
- 16:30 Systemintegrierte Datenerfassung für die Validierung und Nutzung von Elektrofahrzeugen**
Katharina Bause, F. Munker, N. Reiß, M. Behrendt, A. Albers, IPEK, Karlsruher Institut für Technologie; A. Rupalla, RA Consulting GmbH
- 17:00 Optimierte Betriebsstrategien für E-Taxis mittels zustandsabhängiger Lastkollektive**
Raphael Pfeil, M. Grimm, FKFS; H.-C. Reuss, FKFS/IVK, Universität Stuttgart
- 17:30 Fahrzeugsimulation einer elekt. Kleinkehrmaschine zur Substitutionsanalyse von VK-Kehrmaschinen**
Rene Budich, M. Hübner, HTW Dresden

18:00 Ende



RAUM REUTLINGEN 2.0G**Motor Prozess I**

Sitzungsleiter: Prof. em. Dr.
Günter Hohenberg

- 16:00 Zuverlässigkeitsorientierte Simulation in der Motorenentwicklung**
Stefan Jetter, F.-O. Müller, R. Weller, M. Zöllner, Daimler AG; B. Bertsche, IMA, Universität Stuttgart
- 16:30 Einlassseitig var. Ventilsteuerzeit am HD Dieselmotor als Maßnahme zur Kraftstoffverbrauchsreduktion**
Simon Schneider, S. Naujoks, MAHLE International GmbH
- 17:00 Optimized air intake system for low end torque enhancement**
Vincent Raimbault, J. Migaud, MANN+HUMMEL France SAS; H. Bühl, H. Fuchs, MANN+HUMMEL GmbH; D. Chalet, École Centrale de Nantes
- 17:30 Real-Time Simulation of the effects of Catalysts on Automotive Engines performance**
Agostino Gambarotta, M. Crialesi Esposito, E. Campanini, University of Parma; P. D. Eggenschwiler, F. Lucci, EMPA Swiss Federal Laboratories for Materials Science and Technology

18:00 Ende

RAUM KARLSRUHE 1.0G**Lenkung**

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Clemens Gühmann

- 16:00 Steering angle control for an electric power steering system for Autonomous driving**
Vivan Govender, Daimler AG; S. Müller, TU Berlin
- 16:30 Identifikation und Bewertung der realen Temperaturbelastung der Lenkungselektronik**
Ulrike Weinrich, G. Baumann, FKFS; H.-C. Reuss, FKFS/IVK, Universität Stuttgart; S. Walz, Robert Bosch Automotive Steering GmbH
- 17:00 Vollautomatische und haptische Prüfung von Servolenkungen in einer virtuellen Umgebung**
Jörg Paschedag, M. Scherer, ITK Engineering AG

RAUM MANNHEIM 1.0G**Ergonomie in der Automobil-Produktion**

Sitzungsleiter: Urban Daub

- 16:00 Ergonomische Sequenzierung mit Hilfe moderner Schlauchhebetechnik**
Tilmann Hilbert, J. Schmalz GmbH
- 16:30 Ergonomiewerkzeuge der Zukunft – Vom Prototyp zum Serienprodukt durch ganzheitliche Produktoptimierung**
Matthias Keil, T. Schembera, AUDI AG
- 17:00 Belastung und Beanspruchung des Muskel-Skelett-Systems in der Automobilfertigung – Möglichkeiten eines angewandten biomechanischen Analyse-Konzeptes**
Christian Lersch, Velamed GmbH; L. Hausmanning, AUDI AG; W. Potthast, Deutsche Sport-hochschule Köln
- 17:30 Neue Ansätze zur Analyse in der Ergonomie: Von der Bleistiftmethode zur Biomechanischen Simulation**
Florian Blab, O. Avci, U. Daub, U. Schneider, Fraunhofer IPA

» AB 18:30 UHR: FESTLICHER ABENDEMPFANG IN DER »ALTEN REITHALLE«

Dienstag, 15. März 2016 | 18:30 Uhr in der »Alten Stuttgarter Reithalle« Maritim Hotel | Seidenstraße 34 | 70174 Stuttgart
Erleben Sie einen außerordentlichen Abend mit amüsanter Unterhaltung.

Programm:

18:30 Uhr: Sektempfang

19:00 Uhr: Begrüßung durch Prof. Dr. Michael Bargende,
Vorstand FKFS und Ordinarius für Fahrzeugantriebe des IVK,
Universität Stuttgart

Anschließend: Dinner

Live Act:
The Sound Of Classic Motown

Die Show *The Sound of Classic Motown* ist eine Hommage an das legendäre Label und dessen unvergessene Hits, wie zum Beispiel: *Stop! In the Name of Love, Dancing in the Streets, Papa Was A Rollin' Stone, Let's Stay Together*, uvm. Mit über 50 Jahren Soul-Erfahrung bringen die 10-köpfige Band plus 8 Vocals in dieser spektakulären Show die goldene Ära von Motown auf die Bühne und machen die Geschichte des legendären Labels erfahrbar.

Ende des Abendempfangs ca. 23:00 Uhr

PROGRAMM MITTWOCH, 16. MÄRZ 2016

KÖNIG-KARL-HALLE 2.0G

Hybrid I

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Christian Beidl

8:30 Potentiale von 48V Hybridfahrzeugen im realen Kundenbetrieb
Mark Schudeleit, C. Sieg, F. Küçükay, IfF, TU Braunschweig

9:00 Online optimization based energy management of hybrid electric vehicles using direct optimal control method
Raja Sangili Vadamalu, C. Beidl, TU Darmstadt

9:30 Rapid Multi-Physics approach to the development of drive systems for hybrid and electric vehicles
Christoph Leser, V. Aronovich, R. Hejny, J. Wattleworth, MTS Systems Corporation

10:00 Kaffeepause

Hybrid II

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Michael Bargende

10:30 48 Volt Technologie – Mehr als ein Mildhybrid
Bernd Mahr, Continental

11:00 PLUG-IN Hybrid von Mercedes-Benz – Der Technologie Baukasten für zukünftige Verbrauchsziele
Daniel Görke, S. Schmiedler, J. Strenkert, T. Fesefeldt, Daimler AG

11:30 Development of Simulation Test Benches to Calibrate and Evaluate Hybrid Vehicle Components
Hikaru Mizuno, R. Elbers, P. Pfeilmaier, Toyota Motorsport GmbH; T. Naono, H. Oyobe, H. Hanada, K. Shirota, Toyota Motor Corporation, J. De Smet, Toyota Motor Europe

12:00 Realisierung einer intelligenten Betriebsstrategie für einen P2-Antriebsstrang am Beispiel des Schaeffler China Concept Cars
Shen Wang, T. Kersting, M. Rohe, Schaeffler Engineering GmbH

12:30 Mittagspause

MEIDINGER-SAAL 1.0G

Leichtbau I

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Horst E. Friedrich

8:30 Material- und energieeffiziente Verarbeitung von Faserverbundwerkstoff für den automobilen Leichtbau
Marcus Schuck, HBW-Gubesch Thermoforming GmbH

9:00 Forta H-Series – Höchste Leichtbaupotentiale mit ultrahochfesten austenitischen Werkstoffen
Stefan Lindner, Outokumpu Nirosta GmbH

9:30 Keramische Faserverbundwerkstoffe für Heißgas- und Brandschutzanwendungen im Automobilbereich
Patrick Weichand, R. Gadow, M. Jimenez, IFKB, Universität Stuttgart

ADAS

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Klaus Dietmayer

10:30 Validierung von Fahrerassistenzsysteme (ADAS) mit Hilfe von umfassenden, verlustfreien Messungen im Fahrzeug
Joachim Loechner, A. Fernandez, M. Wolter, ETAS GmbH

11:00 Vorausschauender Motion Cueing Algorithmus zur Entwicklung interaktiver Assistenzfunktionen
Jürgen Pitz, T. Rothermel, M. Kehrler, IVK, Universität Stuttgart; H.-C. Reuss, FKFS/ IVK, Universität Stuttgart

11:30 Safety und Security Anforderungen: Integrierte Entwicklung und Durchgängige Umsetzung
Christof Ebert, Vector Consulting Services GmbH; E. Metzker, Vector Informatik GmbH

BERTHA-BENZ-SAAL 1.0G

Laden von Elektrofahrzeugen

Sitzungsleiter: Prof. Johann Tomforde

8:30 Zukünftige DC-Schnellladesysteme – Herausforderungen und Lösungsansätze
Ursel Willrett, IAV GmbH

9:00 Anforderungen an die entwicklungsbegleitende Absicherung für die Ladekommunikation von Elektrofahrzeugen
Johannes Unser, M. Fischer, D. Großmann, Vector Informatik GmbH; F. Brosi, FKFS

9:30 Roboter-Ladesystem zum automatisierten Betanken von Elektrofahrzeugen
Jürgen Fabian, B. Walzel, C. Sturm, TU Graz

Fahrdynamik

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Ferit Küçükay

10:30 Verfügbarkeitssteigerung und Komfortoptimierung in elektrisch unterstützten Lenksystemen (EPS)
Nick Trümmel, T. Pötzl, Robert Bosch Automotive Steering GmbH; H.-C. Reuss, FKFS/ IVK, Universität Stuttgart

11:00 Fahrzykluserzeugung mit Quer- und Längsdynamik zur Analyse der Energieeffizienz im Fahrwerk
Andreas Schultze, M. Hauck, M. Lienkamp, TU München

11:30 Bewertung der vom Fahrer genutzten Fahrzeugperformance im Grenzbereich von Rennfahrzeugen
Florian Goy, IVK, Universität Stuttgart; J. Wiedemann, FKFS/ IVK, Universität Stuttgart; T. Völkl, G. Delli Colli, AUDI AG; J. Neubeck, W. Krantz, FKFS

RAUM REUTLINGEN 2.0G**Motor Komponenten I**

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Bernhard Geringer

8:30 Vordrall/AGR Drossel für aufgeladene Pkw Verbrennungsmotoren
Wolfgang Wenzel, U. Hanig, J. Song, BorgWarner, Inc.; M. Miclea-Bleiziffer, BorgWarner Turbo Systems; B. Bareis, BorgWarner Emission Systems

9:00 Kurbelwinkel aufgelöste Floating-Liner Reibkraftmessungen an mikrostrukturierten Zylinderlaufbuchsen
Henning Pasligh, K. Oehlert, F. Dinkelacker, ITV, Leibniz Universität Hannover; H. Ulmer, Bertrandt Ingenieurbüro GmbH

9:30 Technologiewandel zu vollsynthetischen Filterelementen in der Motorluftfiltration
Thilo Müller, T. Batt, M. Heim, A. Pelz, G.-M. Klein, MANN+HUMMEL GmbH

10:00 Kaffeepause

Motor Prozess II

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Horst Harndorf

10:30 Investigation of the Mixture Formation Process with Combined Injection Strategies in High-Performance SI-Engines
Daniel Koch, G. Wachtmeister, LVK, TU München; M. Wentsch, M. Chiodi, FKFS; M. Bargende, FKFS/IVK, Universität Stuttgart; C. Pötsch, Volkswagen AG; D. Wichelhaus, Volkswagen Motorsport GmbH

11:00 Online-Methoden für Motorprüfstands-messungen unter Berücksichtigung von Motorlimits
Benjamin Hartmann, P. Heuser, Bosch Engineering GmbH; E. Kloppenburg, R. Diener, Robert Bosch GmbH

11:30 Modellbasierte Weiterentwicklung des Motorthermomanagements im Warmlauf
Björn Meyer, IVK, Universität Stuttgart; M. Bargende, FKFS/IVK, Universität Stuttgart; I. Kutschera, M. Gruber, S.-F. Haas, AUDI AG

12:00 Analyse des Arbeitsprozesses und Wirkungsgrad-Bewertungen für handgetragene Arbeitsgeräte
Stephan Meyer, A. Kölmel, T. Gegg, U. Dawin, ANDREAS STIHL AG & Co. KG; R. Kirchberger, S. Schmidt, A. Trattner, P. Piecha, IVT, TU Graz

12:30 Mittagspause

RAUM KARLSRUHE 1.0G**Thermomanagement I**

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Frank Gauterin

8:30 Restwärmenutzung im Fahrzeug durch thermochemische Energiespeicher
Peter Hofmann, M. Jakobi, S. Dvorak, B. Geringer, IFA, TU Wien

9:00 Ganzheitliches Thermomanagement am E-Fahrzeug
Srdan Milakovic, FKFS; J. Haug, MAHLE Behr GmbH & Co. KG; M. Hartinger, Robert Bosch GmbH; J. Maue, Daimler AG; J. Rothfuss, sitronic GmbH & Co. KG

9:30 Thermische Simulation einer elektrischen Antriebsmaschine im Dauer- und Rundstreckenbetrieb
Stefan Oechslen, A. Heitmann, T. Engelhardt, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG; H.-C. Reuss, FKFS/IVK, Universität Stuttgart

Einspritzung

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Hermann Rottengruber

10:30 Einfluss der Jet-Form einer nach außen öffnenden Düse auf die Gemischbildung von CNG-DI
Dimitri Seboldt, D. Lejsek, Robert Bosch GmbH; M. Bargende, FKFS/IVK, Universität Stuttgart

11:00 3D-CFD Analyse des Ladungswechsels und der Gemischbildung bei Erdgas-Direkteinblasung mit A-Düse
Marlene Wentsch, M. Chiodi, FKFS; M. Bargende, FKFS/IVK, Universität Stuttgart; D. Seboldt, D. Lejsek, Robert Bosch GmbH

11:30 Eindringverlaufanalyse von Dieselsprays mittels Strahlkraftmessungen
Hans Römisch, T. Hergemöller, F.-P. Gulde, Daimler AG; M. Bargende, FKFS/IVK, Universität Stuttgart

12:00 Effekte neuartiger Düsenlochkonfigurationen auf Luffterfassung und Rußemissionen von Dieselmotoren
Klaus Hielscher, R. Baar, TU Berlin; M. Brauer, IAV GmbH

RAUM MANNHEIM 1.0G**AMBER-ULV – a story of future light urban electric vehicles**

Sitzungsleiter: Gian Mauro Maneia

8:30 Introduction to AMBER-ULV and its different business models
Gian Mauro Maneia, Ce.S.I. Centro Studi Industriali; M. Stie Laugesen, NTU

9:00 An innovative Energy Management System acting on multiple battery packages
Stefano Schiavitti, Resp. Elettronica Automotive

9:30 Achievements with Model-based Development on the Innovative traction system
Claudio Rossi, D. Pontara, University of Bologna; P. Fiani, Sherpa Engineering; M. Alirand, Siemens Industry Software; A. Galli, P. Antonini, S. Schiavitti, EOS

10:00 Crash structure design, modelling, virtual sign-off for physical crash testing
Roberto Papalia, NOVA SRL

Automobil & Big Data

Sitzungsleiter: Dr. Bernhard Budaker

11:00 IT-Architekturen für Big Data im Automotive-Umfeld
Andreas Bildstein, Fraunhofer IPA

11:30 Digital realms in production planning – safety through virtualization
Ulrich Odefey, M. Pfeil, V. Fäßler, TWT GmbH Science & Innovation; T. Bär, Daimler AG; H. Zipper, Institut für Automation und Kommunikation e.V. Magdeburg

12:00 Big Data in Automotive Production – Concepts and Experiences
Thomas Bauernhansl, Fraunhofer IPA

PROGRAMM MITTWOCH, 16. MÄRZ 2016

KÖNIG-KARL-HALLE 2.0G

Fahrwerk der Zukunft

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Jochen Wiedemann

13:30 **Honda's philosophy on vehicle dynamics performance and future technology direction**
Yasunori Oku, Honda R&D Europe (Deutschland) GmbH; H. Shibue, J. Nakahara, Honda R&D Co., Ltd Automobile R&D Center

14:00 **E-Mobilität und Fahrerassistenz: Bleiben Fahrdynamik und Fahrspaß zukünftig auf der Strecke?**
Peter Schäfer, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

14:30 **Das Fahrzeug im Wandel – Herausforderungen aus Sicht des Fahrwerks**
Andreas Wagner, AUDI AG

MEIDINGER-SAAL 1.0G

Automatisiertes Fahren

Sitzungsleiter:
 Prof. Dr. Hans-Christian Reuss

13:30 **Safety Argumentation for Automated Driving Systems**
Michael Helmle, P. Sautter, F. Hauler, F. von Zeppelin, Robert Bosch GmbH

14:00 **Das Connected Car – ein System-of-Systems: Herausforderungen in der Entwicklung aus Expertensicht**
Armin Kurrle, A. Albers, S. Klingler, IPEK, Karlsruher Institut für Technologie

14:30 **Connected Efficiency – Ein Paradigma zur Energieeffizienz-Evaluation im taktischen Fahrzeugumfeld**
Jochen Kramer, M. Hillenbrand, K. Müller-Glaser, FZI Forschungszentrum Informatik; E. Sax, ITIV, Karlsruher Institut für Technologie

BERTHA-BENZ-SAAL 1.0G

Thermomanagement II

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Stefan Böttinger

13:30 **Optimierung eines Motorkühlers für Thermomanagement im Pkw**
Lothar Seybold, I. Lazaridis, W. Filsinger, A. Seryi, Adam Opel AG; F. Gruber, B. Taxis, MAHLE Behr GmbH & Co. KG

14:00 **Die Simulation im Thermomanagement Rückblick, Status und Ausblick einer spannenden Disziplin**
Andreas Koller, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

14:30 **Konzept und Entwicklung eines Komponentenprüfstandes zur Untersuchung von automobilen ORC-Systemen**
Holger Mai, D. Nascimento, Kratzer Automation AG; H. Rätz, H. Kunte, O. Willers, J. Seume, TFD, Leibniz Universität Hannover; S. Weigl, UFT GmbH

15:00 Kaffeepause

KÖNIG-KARL-HALLE 2.0G

15:30 Plenarsitzung mit Podiumsdiskussion (siehe Übersicht S. 7)

17:00 Ende der Veranstaltung



RAUM REUTLINGEN 2. OG**Aufladung**

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Helmut Eichlseder

13:30 Die heiße Seite des neuen 4-Zylinder Diesel Motors von Mercedes-Benz
Jochen Schmid, H. Herwig, Daimler AG

14:00 Experimentelle Untersuchung des Einflusses von Betriebsparametern auf das Konstantton-Heulen von Turboladern
Marco Leonetti, FKFS; M. Bargende, FKFS/ IVK, Universität Stuttgart; M. Kreschel, IHI Charging Systems International; C. Meier, H. Schulze, Mercedes Benz

14:30 Luftpfadkonzept zur Reduzierung der NO_x-Emissionen im transienten Betrieb
Mike Lau, R. Suteekarn, Eaton Germany GmbH; T. Tietze, G. Lautrich, IAV GmbH

RAUM KARLSRUHE 1. OG**Motor Komponenten II**

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Thomas Koch

13:30 ecoCasting: Entwicklung von Leichtbau- Zylinderkurbelgehäusen aus Eisenguss
Wilfried Wolf, W. Steinberg, Fritz Winter Eisengießerei GmbH & Co. KG

14:00 Zielgerichtete Gestaltung der Kurbelwelle in der frühen Entwicklungsphase moderner Verbrennungsmotoren
Julius Perge, VKA, RWTH Aachen University; R. Beykirch, J. Lehmann, M. Gast, FEV GmbH; A. Piccaglia, A. Almini, N. Parenti, VM Motori S.p.A

14:30 Diagnosekonzept für beschädigte Diesel-Partikelfilter (DPF) durch Verwendung des Partikelsensors
Jörg Linke, D. Konrad, Bosch Engineering GmbH

RAUM MANNHEIM 1. OG**E/E-Architektur**

Sitzungsleiter: Prof. Dr. Karl-Ludwig Krieger

13:30 Methodik zur Beherrschung hochvernetzter E/E Wirkketten im Bereich Fahrdynamik und Fahrerassistenz
Matthias Wiese, W. Schrüfer, H. Kerscher, M. Hambauer, A. Kron, BMW Group

14:00 Cross-Domain Vehicle Control Units in modern E/E architectures
Waldemar Haas, P. Langjahr, Bosch Engineering GmbH

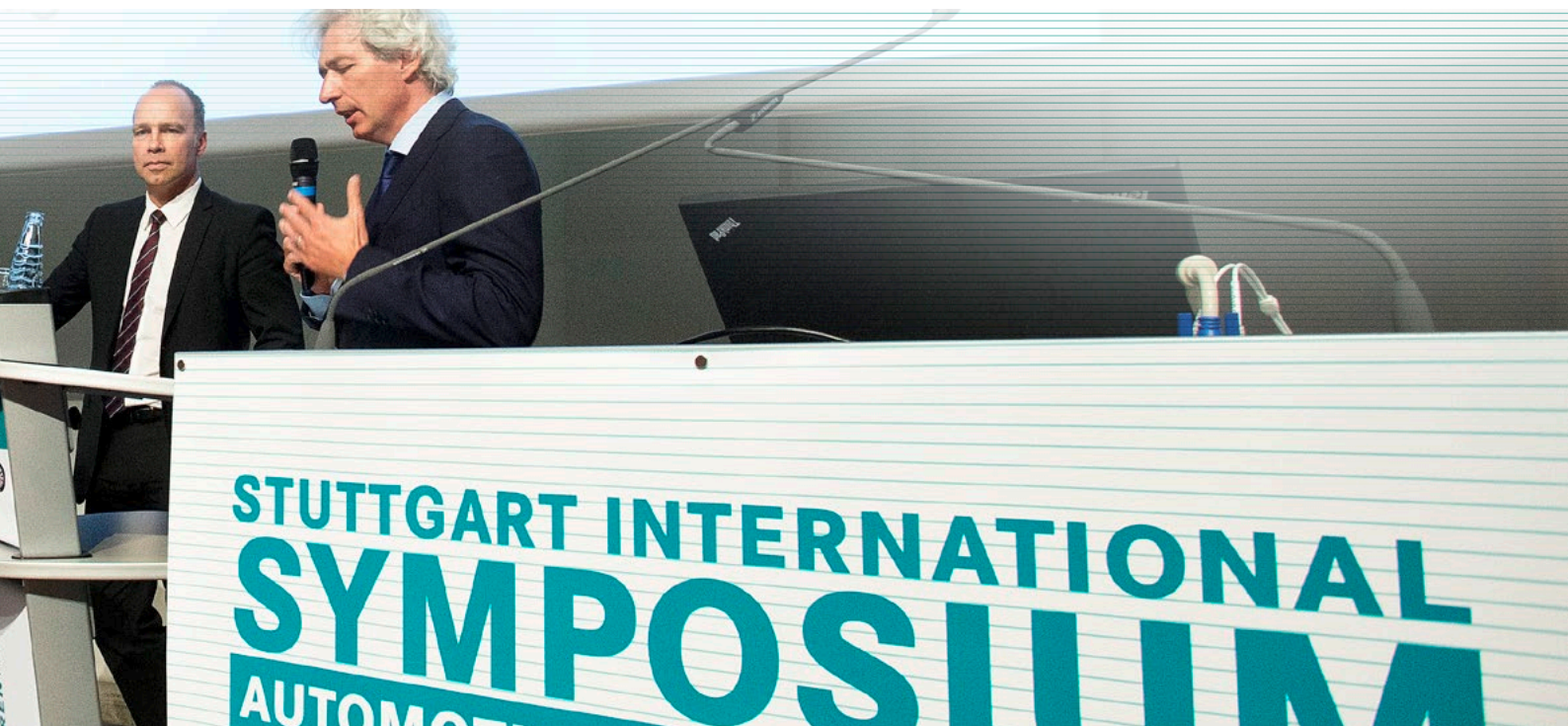
14:30 Intelligentes Sensorlayout von PVDF Körperschallsensoren zur mechanischen Signalverstärkung
Klaas Hauke Baumgärtel, K.-L. Krieger, Universität Bremen

15:00 Kaffeepause

KÖNIG-KARL-HALLE 2. OG

15:30 Plenarsitzung mit Podiumsdiskussion (siehe Übersicht S. 7)

17:00 Ende der Veranstaltung



Adam Babik

Robert Bosch GmbH

Carla Bailo

The Ohio State University

Prof. Dr. Michael Bargende

FKFS/ IVK, Universität Stuttgart

Prof. Dr. Thomas Bauernhansl

Fraunhofer IPA

Klaas Hauke Baumgärtel

Universität Bremen

Katharina Bause

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Bernd-Dietmar Becker

FARO

Lukas Behr

Robert Bosch Battery Systems GmbH

Prof. Dr. Christian Beidl

TU Darmstadt

Andreas Bildstein

Fraunhofer IPA

Florian Blab

Fraunhofer IPA

Prof. Dr. Stefan Böttinger

Universität Hohenheim

Tillmann Braun

Daimler AG

Dr. Bernhard Budaker

Fraunhofer IPA

Rene Budich

HTW Dresden

Clemens Buschhoff

Fraunhofer IPT

Jing Cheng

Universität Stuttgart

Urban Daub

Fraunhofer IPA

Ronnie Dessort

TESIS DYNAware GmbH

Prof. Dr. Klaus Dietmayer

Universität Ulm

Prof. Dr. Christof Ebert

Vector Consulting Services GmbH

Prof. Dr. Lutz Eckstein

RWTH Aachen University

Prof. Dr. Helmut Eichlseder

TU Graz

Prof. Dr. Peter Eilts

TU Braunschweig

Tobias Engelhardt

Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

Stefan Epple

IKT, Universität Stuttgart

Prof. em. Dr. Ulf Essers**Dr. Jürgen Fabian**

Graz University of Technology

Marius Feilhauer

ETAS GmbH

Dr. Holger FinkLithium Energy and Power GmbH & Co. KG
und Bosch Battery Systems GmbH**Prof. Dr. Tobias Flämig-Vetter**

Duale Hochschule BW Stuttgart

Dr. Günter Fraidl

AVL List GmbH

Arthur Frick

Daimler AG

Prof. Dr. Horst E. Friedrich

DLR Institut für Fahrzeugkonzepte

Peter Froeschle

ARENA2036 e.V.

Agostino Gambarotta

University of Parma

Prof. Dr. Frank Gauterin

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Prof. Dr. Bernhard Geringer

TU Wien

Jan Gerstenberg

Bosch Engineering GmbH

Dietmar GoerickeForschungsvereinigung Verbrennungskraftma-
schinen e. V.**Daniel Görke**

Daimler AG

Vivan Govender

Daimler AG

Florian Goy

IVK, Universität Stuttgart

Prof. Dr. Clemens Gühmann

TU Berlin

Andreas Haag

Kooperatives Promotionskolleg Hybrid

Waldemar Haas

Bosch Engineering GmbH

Andreas Hackl

Technische Universität Graz

Prof. Dr. Horst Harndorf

Universität Rostock

Dr. Benjamin Hartmann

Bosch Engineering GmbH

Wolfgang Hatz

Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

Dr. Michael Helmle

Robert Bosch GmbH

Frank Hermsdorf

Technische Universität Dresden

Prof. Dr. Dr. Gerhard Hettich

EAST Consulting

Klaus Hielscher

Technische Universität Berlin

Tillmann Hilbert

J. Schmalz GmbH

Detlef Hoffmann

SGS Germany GmbH

Prof. Dr. Peter Hofmann

TU Wien

Prof. em. Dr. Günter Hohenberg

IVD Prof. Hohenberg GmbH

Stefan Jetter

Daimler AG

Dr. Stefan Junker

Robert Bosch GmbH

Benjamin Kaal

FKFS

Dr. Stefan Kampmann

Robert Bosch GmbH

Dr. Mathias Keil

AUDI AG

Dan Keilhoff

Universität Stuttgart

Mahir Tim Keskin

IVK, Universität Stuttgart

Anke Kleinschmit

Daimler AG

Matthias Klingbeil

Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

Prof. Dr. Thomas Koch

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Daniel Koch

Technische Universität München

Andreas Koller

Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

Dr. Karl Kollmann**Jochen Kramer**

FZI Forschungszentrum Informatik

Silke Krebs

Staatsministerium Baden-Württemberg

Prof. Dr. Karl-Ludwig Krieger

Universität Bremen

Prof. Dr. Ferit Küçükay

TU Braunschweig

Dr. Reiner Künzel

MAHLE International GmbH

Armin Kurrle

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Thorsten Lajewski

Daimler AG

Thomas Landwehr

IVK, Universität Stuttgart

Mike Lau

Eaton Germany GmbH

Marco Leonetti

FKFS

Dr. Rolf Leonhard

Robert Bosch GmbH

Christian Lersch

Velamed GmbH

Dr. Christoph Leser

MTS Systems Corporation

Yujun LiaoEmpa - Swiss Federal Laboratories for
Materials Science and Technology**Mike Liebers**

TU Dresden

Stefan Lindner

Outokumpu Nirosta GmbH

Jörg Linke

Bosch Engineering GmbH

Dr. René Linsen

Daimler AG

Joachim Loechner

ETAS GmbH

Franz Loogen

e-mobil BW GmbH

Dr. Bernd Mahr

Continental

Holger Mai

Kratzer Automation AG

Prof. Dr. Thomas Maier

Universität Stuttgart

Gian Mauro Maneia

Ce.S.I. Centro Studi Industriali

Björn Meyer

IVK, Universität Stuttgart

Dr. Stephan Meyer

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Prof. Dr. Peter Middendorf

IFB, Universität Stuttgart

Srdan Milakovic

FKFS

Nebojsa Milovanovic

MAHLE Powertrain

Hikaru Mizuno

Toyota Motor Corporation

Marco Muenster

DLR Institut für Fahrzeugkonzepte

Thilo Müller

MANN + HUMMEL GmbH

Dirk Naber

Robert Bosch GmbH

Walter Nagler

ZF Friedrichshafen AG

Dr. Hiroshi Nakamura

HORIBA Ltd.

Dr. Harald Naunheimer

ZF Friedrichshafen AG

Dirk Neumann

IAV GmbH

Prof. Karl-Ernst Noreikat

NorCon

Dr. Ulrich Odefey

TWT GmbH Science & Innovation

Stefan Oechslen

Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

Yasunori Oku

Honda R&D Europe (Deutschland) GmbH

Markus Orner

FKFS

Helena Ortwein

Rennteam Uni Stuttgart e.V.

Roberto Papalia

NOVA SRL

Prof. Dr. Nejila Parspour

Universität Stuttgart

Dr. Jörg Paschedag

ITK Engineering AG

Henning Pasligh

ITV, Leibniz Universität Hannover

Julius Perge

VKA, RWTH Aachen University

Raphael Pfeil

FKFS

Jürgen Pitz

IVK, Universität Stuttgart

Vincent Raimbault

MANN+HUMMEL France SAS

Prof. Dr. Wolfram Ressel

Universität Stuttgart

Prof. Dr. Hans-Christian Reuss

FKFS/ IVK, Universität Stuttgart

Christian Riese

Robert Bosch GmbH

Hans Römisch

Daimler AG

Claudio Rossi

University of Bologna

Prof. Dr. Hermann Rottengruber

OvGU Magdeburg

Raja Sangili Vadamalu

TU Darmstadt

Dr. Peter Schäfer

Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG



Go GREEN with MODINE

Klimawandel, Gesundheitsbelastungen durch Feinstaub, knapper werdende Erdölvorräte – es gibt viele gute Gründe, warum Regierungen in allen Teilen der Welt immer strengere Richtlinien für Kraftstoffverbrauch und Abgasemissionen einführen. Mit modernsten Technologien unterstützt Modine Automobilhersteller deshalb weltweit dabei, Fahrzeuge fit für die Zukunft zu machen.

REFERENTEN, BEIRATSMITGLIEDER, SITZUNGSLEITER

Markus Schäfer

Daimler AG

Stefano Schiavitti

Resp. Elettronica Automotive

Axel Schloßer

FEV GmbH

Jochen Schmid

Daimler AG

Patrick Schmidt

LBST – Ludwig-Bölkow-Systemtechnik GmbH

Helge Schmidt

TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG

Dr. Marco Schneider

Fraunhofer IPA

Dr. Simon Schneider

MAHLE International GmbH

Dr. Marcus Schuck

HBW-Gubesch Thermoforming GmbH

Mark Schudeleit

Technische Universität Braunschweig

Ulrich Schulmeister

Robert Bosch GmbH

Andreas Schultze

Technische Universität München

Manuel Schuster

Fraunhofer IPA

Dr. Thomas Schütz

BMW AG

Dimitri Seboldt

Robert Bosch GmbH

Victor Senft

MTS Systems Corp.

Lothar Seybold

Adam Opel AG

Dr. Michael Steiner

Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

Prof. Johann Tomforde
Competence & Design Center
für Mobility Innovations
Nick Trümmel

Robert Bosch Automotive Steering GmbH

Johannes Unser

Vector Informatik GmbH

Prof. Dr. Thomas Vietor

TU Braunschweig

Matthias Vogt

bridgingIT GmbH

Prof. Dr. Georg Wachtmeister

TU München

Dr. Andreas Wagner

AUDI AG

Shen Wang

Schaeffler Engineering GmbH

Alfred Weber

MANN + HUMMEL GmbH

Prof. Dr. Thomas Weber

Daimler AG

Prof. Dr. Karl-Heinz Wehking

Universität Stuttgart

Patrick Weichand

IFKB, Universität Stuttgart

Ulrike Weinrich

FKFS

Marlene Wentsch

FKFS

Dr. Wolfgang Wenzel

BorgWarner, Inc.

Prof. Dr. Jochen Wiedemann

FKFS/ IVK, Universität Stuttgart

Dr. Martin Wierse

Modine Europe GmbH

Dr. Matthias Wiese

BMW Group

Ursel Willrett

IAV GmbH

Johannes Winterhagen

Redaktionsbüro delta eta

Wilfried Wolf

Fritz Winter Eisengießerei GmbH & Co. KG

Wolfgang Zahn

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Prof. Dr. Oliver Zirn

Hochschule Esslingen

UNSERE PARTNER

UNTER MITWIRKUNG DER



PREMIUM PARTNER

Audi
Vorsprung durch Technik

DAIMLER

BOSCH
Technik fürs Leben

MAIN PARTNER

KISTLER
measure. analyze. innovate

MAHLE

MODINE
APPLIED THERMAL INNOVATION™

STIHL®

PARTNER

Bosch Mahle
TurboSystemse-mobil BW
Landesagentur für Elektromobilität und
Brennstoffzellentechnologie Baden-Württemberg GmbH

ETAS



vector



MAHLE E-POWER FÜR EFFIZIENTE URBANE MOBILITÄT



Hoher Wirkungsgrad, hervorragende Leistungsdichte und minimaler Wartungsaufwand – dies sind die Merkmale der elektrischen MAHLE Traktionsmotoren im Niedervoltbereich. Sie sind speziell zugeschnitten auf die Anforderungen urbaner Mobilität mit Freizeit- und Straßenfahrzeugen und bieten zudem die Möglichkeit der Energierückgewinnung. MAHLE beteiligt sich aktiv an der Gestaltung heutiger und zukünftiger Antriebstechnologien und bietet ein breites Spektrum elektrischer Traktionsmotoren im Niedervoltbereich, wobei der Motor und die Steuerungselektronik mit ihren zahlreichen Zusatzfunktionen perfekt aufeinander abgestimmt sind. Interessiert? Wir informieren Sie gerne ausführlicher.

www.letrika.mahle.com



MAHLE

Driven by performance

17. INTERNATIONALES STUTTGARTER SYMPOSIUM



» CALL FOR PAPERS

Sind Sie interessiert, einen Vortrag zu den genannten Themen zu halten? Wir laden Sie herzlich ein, einen Vortragsvorschlag einzureichen. Die Einreichung ist ab 1. März 2016 über die Veranstaltungsseite www.stuttgarter-symposium.de möglich.

Ihr Themenvorschlag sollte enthalten:

- » Titel des Vortrags in Deutsch und Englisch (max. 100 Zeichen)
- » Name des Vortragenden und eventueller Koautoren, Firmenanschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- » kurze Inhaltsangabe (Abstrakt, max. 1.500 Zeichen)
- » Zuordnung zu einem der genannten Themenkreise
- » Kurzanzeige über Neuigkeitswert der Arbeit

TERMINE

Abgabe der Vortragseinreichungen: 31. Juli 2016
 Benachrichtigung der Autoren: Oktober 2016
 Abgabe der Vortragsmanuskripte: 20. Januar 2017
 Programmversand: November 2016

SCHWERPUNKTTHEMEN 2017

- » FAHRZEUGTECHNIK
- » FAHRZEUGANTRIEBE
- » FAHRZEUGELEKTRONIK UND -SOFTWARE
- » AUTOMOTIVE PROZESS- UND PRODUKTIONSTECHNOLOGIEN

INFORMATIONEN

FKFS Forschungsinstitut für Kraftfahrwesen und Fahrzeugmotoren Stuttgart | Uta Fuchs | Pfaffenwaldring 12
 70569 Stuttgart | Telefon +49 711 685-65628 | uta.fuchs@fkfs.de
www.fkfs.de

VORTRAGSEINREICHUNG

Ab 1. März 2016 können Sie Ihr Paper online einreichen unter www.stuttgarter-symposium.de

EINSENDESCHLUSS 31. JULI 2016

ISS 2016

» DIE APP ZUM SYMPOSIUM

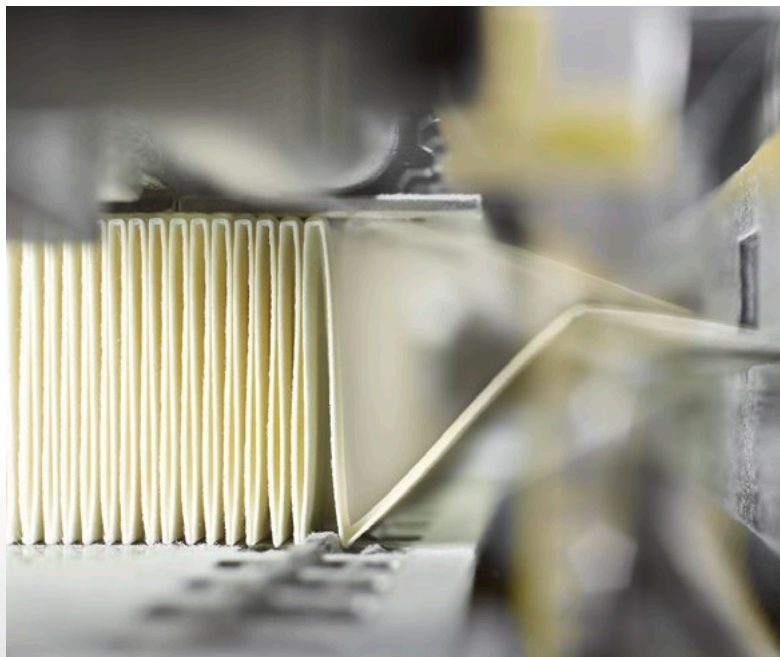
Aktuelle Informationen rund um das 16. Internationale Stuttgarter Symposium jederzeit aktuell abrufbar in der neuen FKFS App. **Get the App!**



Weltweit erfolgreich Filtration von MANN+HUMMEL

Unser Anspruch besteht darin, motiviert, kraftvoll und mit viel Leidenschaft schon heute die Ideen für morgen zu entwickeln. Maßgeschneidert nach den Wünschen unserer Kunden – weltweit.

Als langjähriger Entwicklungspartner und Serienlieferant der internationalen Automobilindustrie finden wir seit über 70 Jahren im Luft- und Flüssigkeitsmanagement die besten Lösungen für unsere Kunden.



www.mann-hummel.com



Bei der Entwicklung von Verbrennungsmotoren ist eine Messgröße besonders wichtig: der Zylinderdruck in Abhängigkeit vom Kurbelwinkel.

Die Zylinderdruckindizierung ermöglicht es, das Brennverfahren, die Gemischbildung und den Ladungswechsel des Motors zu analysieren. So können die Motorparameter zu Forschungs- und Entwicklungszwecken bewertet und verglichen werden. Das Ziel lautet: Steigerung der Effizienz und Leistung, Verbesserung des Komforts und Senkung der Emissionen.

Mit über 50 Jahren Erfahrung ist Kistler Weltmarktführer für hochwertige Lösungen in der Zylinderdruck- und Ladungswechsel-Sensorik.

www.kistler.com/engine

KISTLER
measure. analyze. innovate.



Das FKFS erbringt als unabhängiges Institut Forschungs- und Entwicklungsdienstleistungen für die internationale Automobilindustrie. Das Institut bietet hoch spezialisierte Prüfstände und Testeinrichtungen mit einem einzigartigen Leistungsspektrum, selbst entwickelte Mess- und Prüfverfahren, langjährige Erfahrung mit der Entwicklung von Simulationsstools und exzellentes Know-how der Mitarbeiter. www.fkfs.de

FKFS – Forschungsinstitut für Kraftfahrwesen und Fahrzeugmotoren Stuttgart

Pfaffenwaldring 12 | 70569 Stuttgart | www.fkfs.de
Telefon +49 711 685-65888 | symposium@fkfs.de

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Michael Bargende, Vorstand Fahrzeugantriebe
Prof. Dr.-Ing. Hans-Christian Reuss, Vorstand Kraftfahrzeugmechatronik
Prof. Dr.-Ing. Jochen Wiedemann, Vorstand Kraftfahrwesen



Das Fraunhofer IPA ist in den Arbeitsgebieten Produktionsorganisation, Oberflächentechnologie, Automatisierung und Prozesstechnologie tätig. Schwerpunkte der Forschung und Entwicklung sind organisatorische und technologische Aufgabenstellungen aus dem Produktionsbereich der Zukunftsbranchen Automotive, Maschinen- und Anlagenbau, Elektronik und Mikrosystemtechnik, Energiewirtschaft, Prozessindustrie sowie Medizin- und Biotechnik. Die FuE-Projekte zielen darauf ab, Automatisierungs- und Rationalisierungsreserven in den Unternehmen aufzuzeigen und auszuschöpfen, um mit verbesserten, kostengünstigeren und umweltfreundlicheren Produktionsabläufen und Produkten die Wettbewerbsfähigkeit und die Arbeitsplätze in den Unternehmen zu erhalten oder zu verbessern.

Das Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA

Nobelstraße 12 | 70569 Stuttgart | www.ipa.fraunhofer.de

Institutsleitung

Prof. Dr.-Ing. Thomas Bauernhansl



FVV – Forschungsvereinigung Verbrennungskraftmaschinen e.V.

Die FVV – gegründet 1956 – hat sich zum weltweit einmaligen Netzwerk der Motoren- und Turbomaschinenforschung entwickelt. Sie treibt die gemeinsame, vorwettbewerbliche Forschung in der Branche voran und bringt Industrieexperten und Wissenschaftler an einen Tisch, um die Wirkungsgrade und Emissionswerte von Motoren und Turbinen kontinuierlich zu verbessern – zum Vorteil von Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft. www.fvv-net.de

**IHR ANTRIEB IST IHRE STÄRKE?
DANN HABEN WIR GROSSARTIGE
AUFGABEN FÜR SIE.**

Wir bieten Ihnen eine sichere Zukunft. In einer weltweit agierenden Unternehmensgruppe aus Deutschland. Mit allen Möglichkeiten für Ihre Karriere.

Egal ob Praktikum, Abschlussarbeit oder Direkteinstieg – bei STIHL fördern wir Sie entlang Ihrer persönlichen Stärken.

NEUGIERIG?
FILM AB!



www.stihl.de/karriere_stark



STARK. STIHL.

AUSSTELLUNG

» AUSSTELLUNGSINFORMATIONEN

Am Dienstag und Mittwoch findet in den Foyers der Veranstaltungsräume wieder eine begleitende Fachmesse statt. Hersteller und Zulieferer der Automobilbranche präsentieren dem Fachpublikum neueste Entwicklungen aus Fahrzeug-, Motoren- und Messtechnik.

Ausstellungspläne und detaillierte Ausstellerprofile erhalten Sie vor Ort. Informieren Sie sich gerne schon heute über die Aussteller auf www.stuttgarter-symposium.de

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Dienstag, 15. März 2016 | 8:00 – 18:00 Uhr | 16:00 – 19:00 Uhr »Meet the Expert«, Bondingveranstaltung für Studierende

Mittwoch, 16. März 2016 | 8:00 – 15:30 Uhr

Wenn Sie Interesse daran haben, ebenfalls im Rahmen des Symposiums als Aussteller präsent zu sein, wenden Sie sich bitte an **Philipp Sautter | Telefon +49 711 4605376-7 | p.sautter@emendo-events.de**

» LISTE DER AUSSTELLER 16. SYMPOSIUM 2016

AVL List GmbH
BorgWarner Ludwigsburg GmbH
CD-adapco
Controlled Power Technologies Ltd.
D2T
Daimler AG
DLR Institut für Fahrzeugkonzepte
dSPACE GmbH
e-mobil BW GmbH
ETAS GmbH

FEV GmbH
Forschungsinstitut für Kraftfahrwesen
und Fahrzeugmotoren Stuttgart (FKFS)
Fraunhofer IPA
Fritz Winter Eisengießerei GmbH & Co. KG
gfai tech GmbH
Greenteam Uni Stuttgart
HEAD acoustics GmbH
IAV GmbH
IPG Automotive GmbH

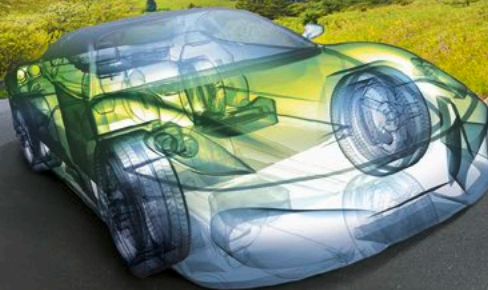
Kistler Instrumente GmbH
Kristl, Seibt & Co. GmbH
MAHLE International GmbH
MANN + HUMMEL GmbH
MICRO-EPSILON Messtechnik GmbH & Co. KG
Rennteam Uni Stuttgart
Schaeffler Engineering GmbH
Semcon Holding GmbH & Co. KG
TESIS DYNAware GmbH
Vector Informatik GmbH

Stand: Oktober 2015

Driving toward a greener future.

- DualTronic® Doppelkupplungsmodule
- DualTronic® Steuerungsmodule
- eGearDrive® Getriebe für Elektrofahrzeuge
- Elektrisches Allradsystem (eAWD)
- Reiblamellen
- Kettenantriebssysteme
- Lüfterkupplungen
- PTC-Zuheizer
- Komponenten und Systeme zum Wärmemanagement
- eBooster®

Besuchen Sie
BorgWarner
Stand-Nr.
E-07



Wenn es um die Entwicklung von Produkten für Hybrid- und Elektrofahrzeuge geht, bietet BorgWarner innovative Lösungen für den Antriebs- und Abgasstrang, die Emissionen verringern, den Kraftstoffverbrauch senken und gleichzeitig die Leistung erhöhen.

» UNTERKUNFT

HOTEL

Hotel Maritim

Reservierungs-Code: Stuttgarter Symposium

Maritim Hotel Stuttgart | Seidenstraße 34 | 70174 Stuttgart

Telefon: +49 711 942-0

E-Mail: info.stu@maritim.de

» SERVICE VOR ORT

CATERING

Drei Cateringstationen stehen zur Verfügung: im Ausstellungsbereich des Eyth- und List-Saals sowie neben der König-Karl-Halle.

REGISTRIERUNG

Der Registrierungscounter befindet sich im Foyer des 1. OG

Öffnungszeiten:

Dienstag, 15. März 2016 | 8:00 – 19:00 Uhr

Mittwoch, 16. März 2016 | 7:30 – 17:30 Uhr

Telefon +49 711 4605376-8

SHUTTLE-SERVICE

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen AUDI AG, Daimler AG und Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG können Sie die Vorteile eines kostenfreien Shuttle-Services nutzen und sich zu Ihrem Hotel, zum Flughafen oder Bahnhof fahren lassen.

Bitte melden Sie Ihren Fahrwunsch beim Informationscounter im 2. OG vor der König-Karl-Halle an.

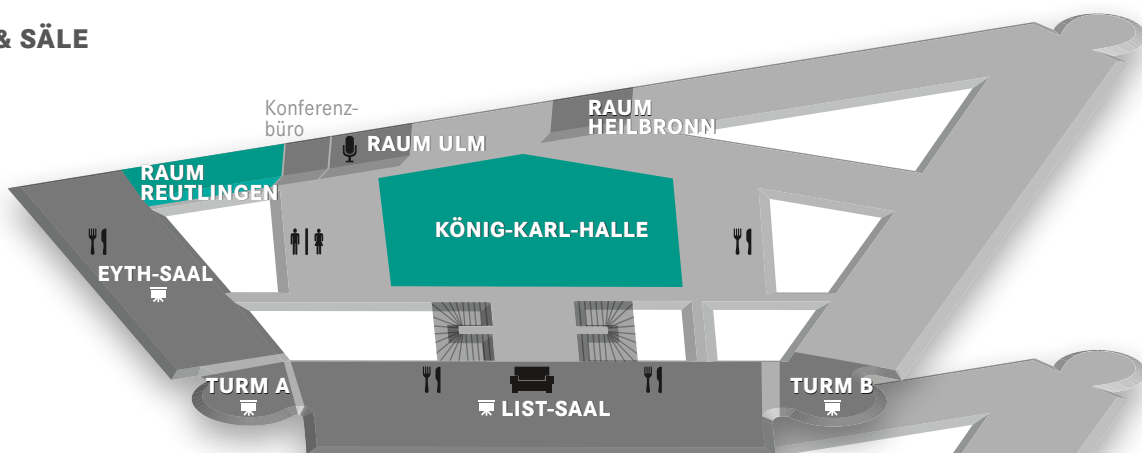
Vom Maritim-Hotel gibt es morgens einen Shuttle-Service zum Haus der Wirtschaft. Bitte berücksichtigen Sie, dass nur Fahrten im Raum Stuttgart durchgeführt werden.

SPRACHE

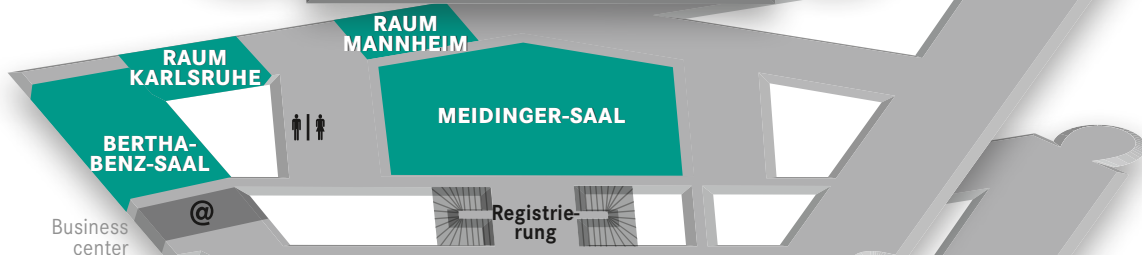
Die Vorträge werden auf Deutsch oder Englisch gehalten und simultan übersetzt. Die dafür benötigte Dolmetschtechnik erhalten Sie vor Ort am Registrierungscounter.

» RÄUME & SÄLE

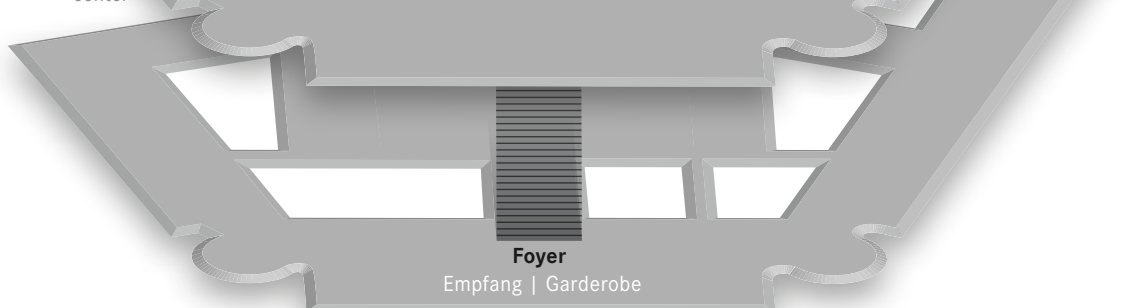
2. OG



1. OG



EG



HAUPTINGANG

Willy-Bleicher-Straße 19

» TEILNAHMEGEBÜHREN

Teilnahmegebühr Symposium	995 € zzgl. 19% MwSt.
Teilnehmer mit Hochschulrabatt	495 € zzgl. 19% MwSt.
Doktoranden	360 € zzgl. 19% MwSt.
Tagesticket	595 € zzgl. 19% MwSt.
Tagesticket mit Hochschulrabatt	395 € zzgl. 19% MwSt.
Tagesticket Doktoranden	260 € zzgl. 19% MwSt.

Die Teilnahmegebühr enthält:

- » Zugang zu allen Veranstaltungen an beiden Tagen bzw. bei einer Tageskarte am jeweilig gebuchten Tag
- » Tagungsdokumentation
- » Mittagessen, Kaltgetränke und Kaffee zu den Pausenzeiten
- » Zugang zum festlichen Abendempfang am 15. März 2016

Studierende 119 € inkl. MwSt.

Für **Studierende der Universität Stuttgart** steht ein limitiertes Kontingent an Freikarten zur Verfügung. Diese können gegen Vorlage der Immatrikulationsbescheinigung ab Januar 2016 abgeholt werden im:

Institut für Verbrennungsmotoren und Kraftfahrwesen IVK
Weitere Informationen: symposium@fkfs.de

» ZAHLUNG

Nach Ihrer Onlineanmeldung haben Sie die Wahl zwischen Onlinezahlung (per Lastschrift, Kreditkarte oder PayPal) sowie Zahlung auf Rechnung. Die Bezahlung vor Ort ist nur mit Kreditkarte oder ec-Karte möglich, Bargeld kann nicht angenommen werden.

» TEILNEHMERKREIS

Das Stuttgarter Symposium wendet sich an Führungskräfte und Mitarbeiter der Automobilhersteller und deren Zulieferer aus den Bereichen Forschung und Entwicklung, Produktion, Aerodynamik, Simulation, Antrieb und Getriebe sowie an Entwicklungsdienstleister, Softwareunternehmen und Hochschulen.

» ANMELDUNG

Jetzt anmelden unter www.stuttgarter-symposium.de

» TEILNAHMEBEDINGUNGEN

1. Allgemeines

Das Forschungsinstitut für Kraftfahrwesen und Fahrzeugmotoren Stuttgart FKFS, Pfaffenwaldring 12, 70569 Stuttgart veranstaltet das 16. Internationale Stuttgarter Symposium Automobil- und Motorentechnik 2016. Für die Anmeldung zum 16. Internationalen Stuttgarter Symposium gelten diese allgemeinen Geschäftsbedingungen. Anderslautende Vereinbarungen müssen vom FKFS schriftlich bestätigt werden.

2. Anmeldung und Bestätigung

Sie können sich über das Anmeldeportal oder per E-Mail anmelden. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung. Ihre Daten werden elektronisch für interne Zwecke in einer Datenbank gespeichert. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben.

3. Absage des Teilnehmers

Erfolgt die Stornierung bis zum 15. Februar 2016 wird eine Bearbeitungsgebühr von 50,00 € in Rechnung gestellt. Bei einer Stornierung bis zum 1. März 2016 wird eine Bearbeitungsgebühr i.H.v. 50 % des Rechnungsbetrages in Rechnung gestellt. Anschließend entspricht die Bearbeitungsgebühr der Höhe der Anmeldegebühr. Gleiches gilt wenn der Teilnehmer der Veranstaltung fern bleibt. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Maßgeblich für die Fristwahrung ist das Datum des Poststempels. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Hiervon ausgenommen sind Studierendenfreikarten.

4. Absage des Veranstalters

Bei kurzfristigem Ausfall eines Referenten durch höhere Gewalt, Krankheit oder Unfall sowie sonstige nicht durch das FKFS zu vertretende Umstände wird unter Ausschluss jeglicher Schadensersatzforderungen ein anderer qualifizierter Referent benannt. Das FKFS behält sich eine endgültige Absage der Veranstaltung aus organisatorischen oder technischen Gründen vor, etwa bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl, höherer Gewalt oder sonstigen, nicht durch das FKFS zu verantwortenden Umständen. Ihre bereits bezahlten Teilnahmegebühren werden Ihnen dann erstattet. Ein darüber hinausgehender Anspruch auf Erstattung von Aufwendungen besteht nicht.

5. Teilnahmegebühr und Zahlungsbedingungen

Wir bitten um Zahlung bis 14 Tage nach Erhalt der Rechnung. Die Teilnahmegebühr zur Gesamtkonferenz beinhaltet den Zugang zu allen Veranstaltungen an beiden Tagen, die Tagungsdokumentation, tägliches Mittagessen am Tagungsort und Pausengetränke und die Teilnahme am festlichen Abendempfang. Bei Buchung einer Tageskarte beschränkt sich die Zugangsberechtigung zu allen Veranstaltungen auf den jeweiligen Tag. Studierende und Doktoranden sind vom Erhalt der Tagungsdokumentation und der Teilnahme am Abendempfang ausgenommen. Die restlichen Leistungen bleiben von dieser Einschränkung unberührt.

6. Urheberrecht

Die Kongressdokumentation darf ohne schriftliche Zustimmung vom FKFS weder reproduziert noch an Dritte weitergegeben werden. Audio- und Videomitschnitte der Veranstaltung sind nicht gestattet.

7. Film- und Fotoaufnahme

Beim Stuttgarter Symposium werden vom FKFS beauftragte Fotografen Bilder der Veranstaltung wie auch von Teilnehmern und Vortragenden machen. Bilder und Fotos, auf denen Teilnehmer teilweise oder ganz zu sehen sind, sind Eigentum des FKFS und dürfen in Publikationen eingesetzt werden. Ein Widerruf gegen die Verwendung ist jederzeit möglich, gilt jedoch nur für alle zukünftigen Veröffentlichungen, nicht für bereits erfolgte Publikationen.

8. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist Stuttgart. Diese AGB existiert in deutscher und englischer Sprache. Im Falle einer Abweichung oder Unklarheit ist die deutsche Fassung verbindlich.

9. Sonstige Bestimmungen

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen der AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt der Rest davon im Übrigen unberührt.

» MEET THE EXPERT / CAMPFIRES

Unter dem Motto »Meet the Expert« erhalten Studierende die Gelegenheit mit Experten aus den führenden Unternehmen der Automobilindustrie direkt ins Gespräch zu kommen. Die Experten beraten über Möglichkeiten zu Studienarbeiten, Bachelor-/ Masterarbeiten, Promotionen, Praktika, aber auch über Karriere- und Einstiegsmöglichkeiten. Das Spektrum der Aussteller reicht vom Global Player bis zum Mittelständler. Zudem können sich Studierende in Kurzpräsentationen mit Lagerfeuercharakter – den CampFires – über spannende inhaltliche Forschungs- und Entwicklungsfelder der Firmen informieren. Mehr dazu unter www.stuttgarter-symposium.de

» BUSINESS CENTER

Im Business Center stehen Ihnen die wichtigsten Rahmenbedingungen zur Verfügung, um Ihren Arbeitsalltag auch während des Stuttgarter Symposiums nicht aus den Augen zu verlieren. Hier finden Sie W-LAN, Stromanschlüsse und eine Handy-Ladestation.

» LOUNGE

Gönnen Sie sich eine Pause und nehmen Sie in unserem Loungebereich Platz. Die Lounge bietet Raum für Gespräche mit Kunden, Partnern, Kollegen, Referenten und anderen Teilnehmern des Symposiums.

» VERANSTALTUNGSVIDEO



Lernen Sie das Stuttgarter Symposium kennen und schauen Sie unser neues Video zur Veranstaltung an:



MEET THE EXPERT

STUTT GART 15. MÄRZ 2016

**BONDINGEVENT
IM RAHMEN DES
16. INTERNATIONALEN
STUTT GARTER
SYMPOSIUMS**

Erhöhen Sie Ihre Karriere-Chancen nach dem Studium. **Experten der Automobil- und Zulieferindustrie beraten und informieren Sie über Ihre Möglichkeiten im Berufseinstieg**

15. März 2016 · 16 –19 Uhr, Haus der Wirtschaft, Willi-Bleicher-Straße 19, 70174 Stuttgart
Kostenfreier Eintritt für Studierende.

Kontakt: karin.sutter@ivk.uni-stuttgart.de
www.stuttgarter-symposium.de

Chauffeur 4.0

Die Revolution beginnt auf der Straße – wir sind dabei!

Unsere Mobilität steht vor einem Umbruch. Der Traum selbstfahrender Fahrzeuge mit intelligenten Assistenzsystemen ist in Forschungseinrichtungen und Entwicklungsabteilungen bereits Wirklichkeit geworden. Durch automatisiertes, vernetztes und elektrisches Fahren wird sich die Art und Weise, wie wir uns

fortbewegen, grundlegend verändern. In diesem Paradigmenwechsel liegt eine große Chance für unsere Wirtschaft. Deshalb sorgen wir in Baden-Württemberg für die optimalen Voraussetzungen, Teil dieser BWegung zu sein; einer BWegung, die unsere innovativen Unternehmen weiterbringen wird. Machen Sie mit und bleiben Sie mit uns mobil: www.e-mobilbw.de.

